

## **Stellungnahme zum Machbarkeitsbericht „Entwicklung eines Qualitäts- sicherungsverfahrens Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Sepsis. Teil B“**

Hannover/Berlin, 5. Juli 2025

Es werden in dem Dokument Indikatoren gefordert, die sich aufwendig gestalten und neue Strukturen und mehr Personal erfordern, z.B. die Notwendigkeit zu regelmäßigen Schulungen für alle Kliniker und Pflegekräfte, Visiten am Patientenbett aller Sepsisfälle, übergeordnete SOPs zum Management und zur Therapie der Sepsis.

Das notwendige ABS-Team des Krankenhauses nimmt hier eine zentrale Stellung ein. Die Zusammensetzung des ABS-Teams einer Klinik wird im IQTIG-Dokument auf Seite 46 beschrieben:

„Im ABS -Team **müssen** folgende Berufsgruppen vertreten sein: Fachärztin oder Facharzt mit der Zusatzbezeichnung Infektiologie ODER Fachärztin oder Facharzt für Innere Medizin und Infektiologie ODER Antibiotic-Stewardship-fortgebildete klinisch tätige Fachärztin oder Facharzt **UND** Hygienebeauftragte Ärztin oder Arzt ODER Krankenhaushygienikerin oder Krankenhaushygieniker

Eine Apothekerin oder ein Apotheker mit Bereichsweiterbildung Infektiologie oder eine ABS-fortgebildete klinisch tätige Apothekerin oder Apotheker und **eine Fachärztin oder ein Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie sollten**, sofern im Krankenhaus angestellt auch in das ABS-Team einbezogen werden.“

Entsprechend dem bisherigen Entwurf des IQTIG-Dokuments sind die Fachärztinnen und Fachärzte für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie bisher nicht als zwingende Mitglieder im ABS-Team vorgesehen.

Da aber die Fachärzt:innen für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie in dieser Fragestellung eine zentrale Stellung inne haben und in der Regel den einzigen 24/7 Dienst für infektiologische Fragestellungen in Krankenhäusern anbieten, besteht hier dringend Änderungsbedarf, z.B. für den Fall, dass eine Sepsis in der Zeit nach 16:00 oder am Wochenende auftritt.

Diese Realität spiegelt sich auch in der S3 Leitlinie Strategien zur Sicherung rationaler Antibiotika-Anwendung im Krankenhaus - AWMF-Registernummer 092/001 – update 2018 (de With et al. 2018) wieder: Hiernach sind die Mitglieder eines ABS- Teams die Fachärzt:innen für Innere Medizin und Infektiologie, Fachärzt:innen mit Zusatz-Weiterbildung Infektiologie, Fachärzt:innen für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Fachärzte für Hygiene und Umweltmedizin und Apotheker (Bereichsweiterbildung Infektiologie)).

Wir möchten Sie daher bitten, den Abschnitt aus Seite 46 wie folgt zu ändern:

**„Eine Apothekerin oder ein Apotheker mit Bereichsweiterbildung Infektiologie oder eine ABS-fortgebildete klinisch tätige Apothekerin oder Apotheker. Zusätzlich, wenn eine Fachärztin oder Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie am Krankenhaus angestellt ist, dann MUSS sie/er Teil des ABS-Kernteam sein.“**